

# FALLSTUDIE: EINHEITLICHER UND SICHERER EINSATZ VON MICROSOFT 365

in den Grund- und Mittelschulen im Landkreis Günzburg

Das Staatliche Schulamt im Landkreis Günzburg in Bayern nutzt an seinen 35 Grund- und Mittelschulen Microsoft 365, um den Bildungsbetrieb zu digitalisieren und den Schülern sowie Lehrern moderne Werkzeuge zur Verfügung zu stellen. Dieses erfordert eine sorgfältige Datenschutzfolgenabschätzung, um sicherzustellen, dass die Privatsphäre der Schüler und Lehrer

geschützt wird und die Anforderungen der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erfüllt sind.

**In enger Zusammenarbeit mit der msecure GmbH, einem Experten für IT-Sicherheit und Datenschutz, wurde ein umfassendes Konzept zur sicheren und datenschutzkonformen Nutzung von M365 entwickelt.**



Schloßplatz 3-5 • 89335 Ichenhausen  
Tel. 08282-8894-35 • Fax 08221-9569-38  
t.schulze@landkreis-guenzburg.de  
www.schulamt.landkreis-guenzburg.de

„In engster und erfolgreicher Zusammenarbeit mit der msecure GmbH gewährleisten fünfunddreißig Grund-/ Mittelschulen des Landkreises Günzburg mit Unterstützung von Schulbits (Zweckverband digitale Schulen des Landkreises Günzburg) eine einheitliche und sichere Nutzung von M365 unter Berücksichtigung der DSFA.“

THOMAS SCHULZE,  
Schulamtsdirektor und Fachlicher Leiter

# HERAUSFORDERUNG, PROBLEMSTELLUNG UND LÖSUNG

Eine Datenschutzfolgenabschätzung (DSFA) ist ein wichtiger Schritt, um potenzielle Risiken für personenbezogene Daten zu identifizieren und zu bewerten, die bei der Einführung von Microsoft 365 an Schulen auftreten können. Die DSFA wurde in Zusammenarbeit mit Datenschutzexperten, Schulamt und Vertretern des Zweckverbands digitale Schulen Landkreis Günzburg (Schulbits) durchgeführt.



## 1. DATENERHEBUNG UND -VERARBEITUNG IN MICROSOFT 365

Microsoft 365 bietet eine breite Palette von Diensten, darunter E-Mail, Dateispeicherung, Zusammenarbeitstools und Videokonferenzen.

Um die DSFA durchzuführen, wurden folgende Schritte unternommen:



**Inventarisierung von Daten:** Eine genaue Übersicht über die Art der erfassten und verarbeiteten Daten wurde erstellt. Dies umfasst Daten von Schülern und Lehrern, wie zum Beispiel Personenbezogene Basisdaten (z.B. Vorname, Nachname, Klassen-/Fachzugehörigkeit), Kontaktinformationen (z.B. private/schulische E-Mail-Adressen) und Inhaltsdaten (z.B. Dateien, Fotos, Videos und Audio).



**Analyse der Verarbeitungstätigkeiten:** Es wurde festgestellt, wie Daten in Microsoft 365 verarbeitet werden, beispielsweise bei der kollaborativen Zusammenarbeit, E-Mail-Kommunikation und Erstellung, Bearbeitung und Löschen von Inhalten



## 2. IDENTIFIKATION VON DATENSCHUTZRISIKEN

Die DSFA identifizierte potenzielle Datenschutzrisiken, darunter:

- > **Datenzugriff und -kontrolle:** Die Möglichkeit, dass Unbefugte auf personenbezogene Daten von Schülern und Lehrern zugreifen könnten, wurde als Risiko erkannt. Maßnahmen zur Begrenzung des Zugriffs wurden im Rahmen der technischen und organisatorischen Maßnahmen (TOM) empfohlen.

- > **Datenübertragung:** Die Übertragung von Daten über das Internet wurde als potenzielles Risiko identifiziert, insbesondere bei Videokonferenzen. Verschlüsselung und sichere Verbindungen wurden als Lösung vorgeschlagen.

- > **Speicherdauer:** Die Aufbewahrung von Daten über den Zeitraum des Schuljahres hinaus wurde als Datenschutzrisiko erkannt.

Richtlinien zur Datenlöschung wurden empfohlen.

## 3. DATENSCHUTZMASSNAHMEN

Um die identifizierten Risiken zu mindern, wurden konkrete Datenschutzmaßnahmen empfohlen:

- > **Zugriffskontrolle:** Es wurden strikte Zugriffskontrollen eingerichtet, um sicherzustellen, dass nur autorisierte Personen auf Schülerdaten zugreifen können.

- > **Verschlüsselung:** Die Verschlüsselung von Datenübertragungen wurde implementiert, um die Sicherheit bei der Nutzung von Microsoft 365 zu gewährleisten.

- > **Datenlöschung:** Richtlinien zur automatischen Datenlöschung wurden eingeführt, um sicherzustellen, dass Daten nicht länger gespeichert werden als notwendig.

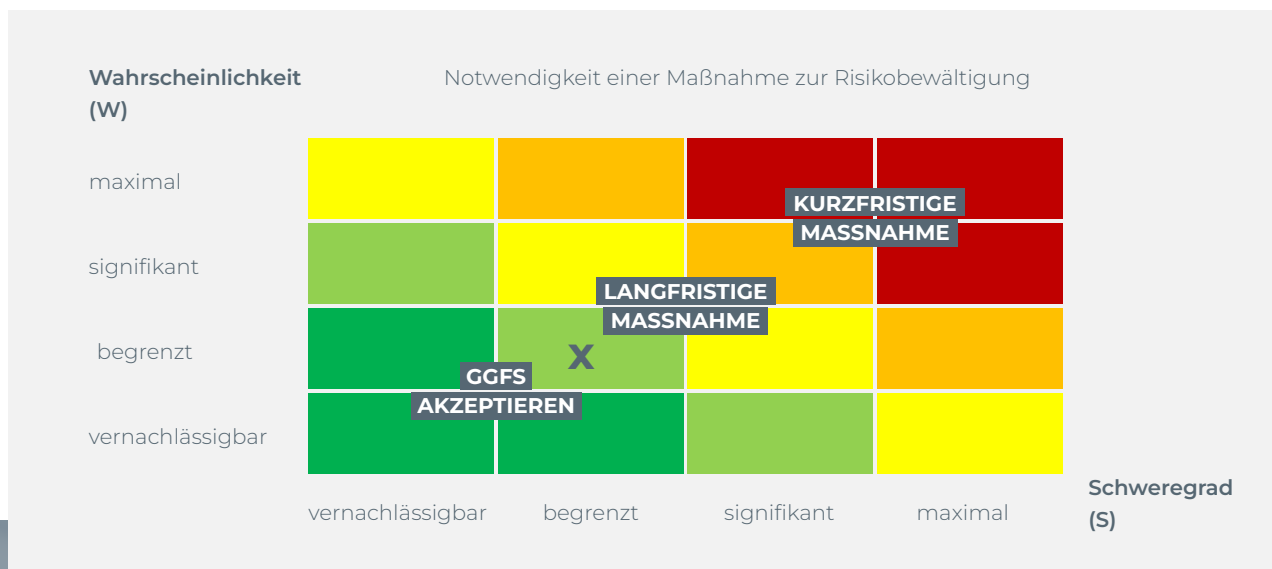


## FAZIT

Die Durchführung einer Datenschutzfolgenabschätzung für den Einsatz von Microsoft 365 an Grund- und Mittelschulen im Landkreis Günzburg hat dazu beigetragen, **Datenschutzrisiken zu identifizieren und zu minimieren**. Die Implementierung von Sicherheitsmaßnahmen und

Schulungsprogrammen gewährleistet, dass die **Privatsphäre der Schüler und Lehrer geschützt** wird und die **Anforderungen der DSGVO erfüllt** sind.

Diese Fallstudie zeigt, wie sorgfältige **Planung und Prüfung** des Einsatzes von IT-Lösungen, im konkreten Fall von Microsoft 365, in Bildungseinrichtungen einen **sicheren und datenschutzkonformen Betrieb** sicherstellen können.



## ÜBER DIE MSECURE GMBH

Die msecure GmbH ist auf die Beratung in den Bereichen Datenschutz und Informationssicherheit spezialisiert und legt einen besonderen Fokus auf den Mittelstand, Behörden, öffentliche Auftraggeber und medizinische Einrichtungen. Angesichts der wachsenden Notwendigkeit eines robusten Datenschutzes und sicherer Informationssysteme bietet die msecure

maßgeschneiderte Lösungen, um diese Zielgruppen in den kritischen Bereichen optimal zu beraten und zu unterstützen. Stehen Sie vor Herausforderungen und benötigen klare Antworten zur DSFA oder zum allgemeinen Datenschutz? Unser Angebot für Sie: Bleiben Sie durch unsere regelmäßigen Infoveranstaltungen stets auf dem Laufenden. Sie sind mit Ihren Fragen nicht allein – **KONTAKTIEREN SIE UNS!**

**Unser Team ist bereit, Sie zu beraten, Sie zu unterstützen und gemeinsam passende Lösungen zu erarbeiten.**